

Klarer Underdog in der Opelstadt

02.12.2016 11:41 von Johannes Oswald

Neben den langwierigen Verletzungen von Außenangreifer Felix Langer und Mittelblocker Richard Hesse macht dem TSV Grafing die Abwesenheit von Kapitän und Zuspielder Fabian Wagner zu schaffen. Youngstar Daniel Kirchner ist in der Bayernliga gefragt und so fahren die Grafinger mit einem kleinen Kader nach Rüsselsheim. Doch das Fehlen von Fabian Wagner hat auch etwas Positives. Der 16-Jährige Felix Broghammer, ein großes Zuspieltalent aus der U18, hat sehr gut trainiert und sein Einsatz wird belohnt. Er fährt dieses Wochenende mit der Bundesligamannschaft mit und freut sich auf die Erfahrung. Schon vor der Saison war klar, dass an diesem Wochenende Coach Alexander Hezareh beruflich verhindert ist. Für ihn übernimmt ein guter Bekannter. Yannic Beck, die letzten Jahre Libero in der Bärenstadt und Ausnahmebecher, übernimmt das Coaching. Er trainiert ab und zu mit, bereitet sich auf seinen Trainerschein vor und hat engen und freundschaftlichen Kontakt zum Team. Als Unterstützung wird diesmal Manager Johannes Oswald als Co-Trainer fungieren. „Wir fahren trotz der widrigen Bedingungen selbstbewusst nach Rüsselsheim. Unsere Auswärtsschwäche der letzten Jahre haben wir abgelegt und unser Ziel ist es frei aufzuspielen und mit Punkten im Gepäck nach Hause zu fahren.“, freut sich Johannes Oswald auf die Herausforderung. Trotz den Ausfällen will man mit mannschaftlicher Geschlossenheit, Kampfgeist und vollem Einsatz punkten.

Die Rüsselsheimer sind kein normaler Aufsteiger, nach der Saison 2014/15 ist die erste Mannschaft der Rüsselsheimer in die erste Liga aufgestiegen. Nach einer Namensänderung zu den United Volleys Rhein-Main hat sich ein großer Teil der Aufstiegs Mannschaft in der Dritten Liga wiedergefunden. Diese Saison greifen sie wieder in der Zweiten Liga an und gehören erwartungsgemäß zu den Topteams. Eine gute Mischung aus erfahrenen Recken und talentierten Nachwuchskräften macht das Team um Erfolgscoach Luis Ferradás zum Favoriten. Auch wenn der Heim-Coach in Argentinien weilen sollte, die letzten beiden Spiele konnte seine Schützlinge auch in seiner Abwesenheit gewinnen.

Grafing wird frei aufspielen und gemäß FIGHTING BAYRISCH dem Gegner alles abverlangen. Nächste Woche geht es daheim gegen den GSVE Delitzsch.

